

Tierarztpraxis Palme



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr
16.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Bahnstraße 10, 2230 Gänserndorf
Tel.: 02282/ 20 303 oder 0664/ 39 19 461
FAX: 02282/ 20 303-14
E-Mail: office@vet-palme.at
Web: www.vet-palme.at

Die **chronische Niereninsuffizienz der Katze** ist eine unheilbare, fortschreitende Krankheit, die durch eine allmähliche Abnahme der Funktion der Nieren gekennzeichnet ist. Sie ist eine der häufigsten Todesursachen bei unseren älteren Hauskatzen. Die auslösenden Faktoren können vielfältig sein, sind aber im Einzelfall nur selten zu ermitteln. Am häufigsten entsteht die chronische Niereninsuffizienz bei Katzen infolge einer Entzündung des Nierenzweischengewebes ohne erkennbare Ursache. Hauptsymptome sind Fressunlust, vermehrtes Trinken, vermehrter Urinabsatz, Abgeschlagenheit, Blässe, Erbrechen, Gewichtsverlust und struppiges Fell. Die Tiere haben oft auch einen fauligen oder nach Harn riechenden Körper- bzw. Maulgeruch. Bei vielen Katzen bleibt die Erkrankung jedoch zunächst unerkannt, da im frühen Stadium der chronischen Niereninsuffizienz aufgrund der Reservekapazität der Niere klinische Erscheinungen oft fehlen und auch bei sichtbaren Symptomen oft viel zu lange zugewartet wird. Die Behandlung stützt sich vor allem auf die Verminderung des Protein- und Phosphatgehalts in der Nahrung („Nierendät“). Außerdem werden die aus der Nierenfunktionsstörung resultierenden Folgeerscheinungen wie Störungen des Wasser-, Elektrolyt- und Säure-Basenhaushaltes, Blutdruckanstieg, Blutarmut und Verdauungsstörungen behandelt. Bei einer frühzeitigen Feststellung und Behandlung kann das Fortschreiten der Erkrankung verlangsamt, die Lebensqualität verbessert und die Lebenserwartung der Tiere erhöht werden.